

## **Autor, Coach, Seelsorger**

### **Das Leben von Bruder Paulus Terwitte**

Die Liste der Berufe und Berufungen ist lang, sie reicht vom Prediger über den Therapeuten zum Autor, Coach und Moderator. Dahinter steht ein Mann: Bruder Paulus Terwitte. Der Kapuzinermönch ist sowohl durch seine seelsorgerischen Aktivitäten als auch durch seine Medienpräsenz bekannt.

Bruder Paulus wurde 1959 als Bernhard Gerhard Terwitte in Stadtlohn im Münsterland geboren. Nach dem Abitur 1978 trat er in den Kapuzinerorden ein und wählte sich den Ordensnamen Paulus. Anschließend studierte er in Münster und Graz Katholische Theologie. Während seines Studiums kam Bruder Paulus bereits mit dem Arbeitsfeld der seelsorgerischen Gestaltberatung in Berührung. Hier wird der Mensch als körperlich und seelisch Ganzes verstanden, das unauflösbar mit seiner Umwelt verbunden ist. Bruder Paulus belegte in Wien einen zweieinhalbjährigen Kurs „Gestaltberatung in der Seelsorge“ und begann nach seiner Ewigen Profess 1983 und der Priesterweihe 1985 mit der Seelsorgearbeit. Ab 1988 ließ er sich in einer dreijährigen Ausbildung zum Soziotherapeuten weiterbilden.

Ein Jahr später wurde Bruder Paulus die Leitung des Kapuzinerklosters in Mitleben in Stühlingen übertragen. 1992 wechselte er nach Gera und war dort vor allem in der Krankenhausseelsorge aktiv. Als Bruder Paulus 1998 als Guardian in das Kapuzinerkloster Liebfrauen in Frankfurt berufen wurde, begann auch sein Engagement in der Medienwelt.

Seit seiner Zeit in Liebfrauen ist Bruder Paulus sowohl in Funk, Fernsehen als auch in den Printmedien und im Internet präsent. Seit 2004 hat er über 30 Bücher veröffentlicht, zuletzt „Ein Lebenskreuz“. Jeden Samstag moderiert Bruder Paulus im Wechsel mit der evangelischen Moderatorin Bettina Förster und dem Bischof Gerhard Ulrich die Sendung „So gesehen“ auf Sat1 und diskutiert dort ethische und moralische Fragen. Außerdem moderiert Bruder Paulus jeden zweiten Sonntag die Gesprächsreihe „Um Gottes Willen“ auf N24. Im Radio tritt er regelmäßig als Berater zu kirchlichen, aber auch seelsorgerischen und sozialen Fragestellungen auf. Er hat eine eigene facebook-Seite und twittert regelmäßig. Auf seiner homepage [www.bruderpaulus.de](http://www.bruderpaulus.de) informiert der Kapuzinermönch ausführlich über sich und seine vielfältigen Aktivitäten. Hier erfährt man auch einige sympathische Details: Neben seinen Tätigkeiten als Seelsorger, Moderator, Coach und Prediger ist Bruder Paulus auch noch begeisterter Anhänger des argentinischen Tangos.



domradio.de  
online redaktion  
domkloster 3  
50667 köln

fon +49 (0) 221 - 25 88 60  
fax +49 (0) 221 - 25 88 633

info@domradio.de  
[www.domradio.de](http://www.domradio.de)